



ROBERT KOCH UND DIE ENTDECKUNG DER TUBERKULOSE

Unser Faktenblatt bringt Neues und Wissenswertes zusammen. Alles auf einen Blick!

Die Tuberkulose ist auch heute noch, fast 140 Jahre nach der Entdeckung durch Robert Koch, eine der wichtigsten Infektionskrankheiten weltweit. Robert Koch gelang es den für uns Menschen wichtigsten Erreger der Tuberkulose zu beschreiben und den Grundstein für Diagnostik und Therapie zu legen. Er gilt, neben seinem französischen Kollegen Louis Pasteur, als Begründer der modernen Bakteriologie und Mikrobiologie.

GRUNDLAGEN

1882

Im Jahre 1882 gelang es Robert Koch als Erster den Erreger *Mycobacterium tuberculosis* zu beschreiben. Für seine Entdeckung erhielt Robert Koch 1905 den Nobelpreis.

1,4M

Der WHO zufolge starben im Jahr 2019 1,4 Mio. Menschen weltweit an TBC. 280.000 waren zeitgleich mit HIV infiziert. Ein Koinfektion, die sich vor allem in den armen Ländern dieser Welt abzeichnet.

10M

Weltweit waren 2019 ca. 10 Mio. Menschen an Tuberkulose erkrankt, jedes Zehnte war ein Kind. Die Vereinten Nationen haben sich zum Ziel gesetzt die Tuberkulose Pandemie bis zum Jahr 2030 beendet zu haben.

SYMPTOME

- Produktiver, langanhaltender Husten
- Brustschmerzen
- Fieber
- Gewichtsverlust
- Nachtschweiß
- Allgemeine körperliche Schwäche

60
MILLIONEN

In den Jahren 2000-2019 wurden durch Diagnostik und Therapie über 60 Millionen Menschen mit Tuberkulose geheilt. Die Entdeckung durch Robert Koch hat den Grundstein gelegt.